

Nisos SYROS

Fast alle der 20.000 Einwohner der Insel leben in der Hauptstadt der Kykladen. Rund um und über dem Hafen herrscht das ganz Jahr über pulsierende Leben. Es ist „Griechisch“ pur.

Limin SYROU (Ermopolis)
37-26,20N 024-56,70E

Das Einlaufen in den großen Fähr- und Industriehafen ist bei jedem Wetter möglich, unruhige Liegeplätze. - Zollhafen

Der größte Hafen der Kykladen kann unter allen Bedingungen angelaufen werden. Bei auflandigen Winden bildet sich vor der Einfahrt und im Hafen grober Seegang. Durch den regen Verkehr der Fährschiffe, der Reparaturwerft mit zwei großen Schwimmdocks, erheblicher Schwell im Hafen!

Vor dem Kai im äußersten Norden des Hafenbeckens ankert man und macht mit dem Heck fest. Es gibt Wasser und Strom; ein Tankwagen kommt mit Diesel. In den Kafentions bei den Liegeplätzen herrscht reges Treiben bis spät in die Nacht.

Der Markt mit einem reichen Angebot an Obst und Gemüse, Meeresgetier, befindet sich in der Nähe, ebenso zahlreiche Geschäfte; am Stadtplatz die Post, das Rathaus mit einem Museum.

In der Werft im Südwesten werden Yachten bestens betreut, es bestehen alle Reparaturmöglichkeiten; Stellplätze an Land.



In der Hauptstadt der Kykladen: Der Yacht - Kai im Norden vom Hafen